





RRKKMMMMAAAA

Ressourcen Management Agentur

Projekt UMBESA

Nachhaltiger Speiseplan—Umsetzung der Nachhaltigkeit in Großküchen unter besonderer Berücksichtigung von regionalen, saisonalen, biologischen Lebensmitteln und frisch zubereiteten Speisen

DIE ÖSTERREICHISCHE ERNÄHRUNGSPYRAMIDE

MIT HILFE DER ÖSTERREICHISCHEN ERNÄHRUNGSPYRAMIDE IST EINE AUSGEWOGENE UND GESUNDE ERNÄHRUNG GANZ EINFACH!



Fettes, Süßes und Salziges

Fett-, zucker- und salzreiche Lebensmittel selten!



Fette und Öle

Täglich 1 bis 2 Esslöffel pflanzliche Öle, Nüsse oder Samen!



Fisch, Fleisch, Wurst und Eier

1 x pro Woche Fisch, max. 3 x pro Woche Fleisch oder Wurst und max. 3 Eier!





Milch und Milchprodukte

Täglich 3 Portionen Milch und Milchprodukte (etwa 450 g)!









Getreide und Erdäpfel

Täglich 4 Portionen Getreide (etwa 240 g) oder Erdäpfel (etwa 200 g)!







Gemüse, Hülsenfrüchte, Obst

Täglich 5 Portionen Gemüse und/oder Hülsenfrüchte und Obst (etwa 700 g)!







Alkoholfreie Getränke

Täglich mind. 1,5 Liter Wasser und energiearme Getränke!

Bildquelle: gesundegemeinde.mariahof.info Textquelle: Fonds Gesundes Österreich (2012): Ernährung—Bewusst lebt besser.





6 ANWENDUNGSTIPPS FÜR EINE GESUNDE ERNÄHRUNG

1. Reichlich Getreideprodukte und Kartoffeln! 4. Wenig Fett und fettreiche Lebensmittel!

Verzehren Sie diese Lebensmittel mit möglichst fettarmen Zutaten!

Wählen Sie Vollkornprodukte aus Brot/ Gebäck, Nudeln und Reis. Genießen Kartoffeln mit Schale. Diese Lebensmittelgruppe enthält viele Vitamine und Ballaststoffe sowie sekundäre Pflanzenstoffe.









60-80 Gramm Fett pro Tag sind empfehlenswert!

Fett liefert unserem Körper essenzielle Fettsäuren, ist aber auch sehr energie-reich. Bevorzugen Sie daher pflanzliche Öle und Fette. Achten Sie auch a u f "unsichtbares" Fett (z.B. in Fast Food und Fertigprodukten).

Verwenden Sie jodiertes und fluori-

siertes Speisesalz!

2. Gemüse und Obst - Nimm "5 am Tag"!

Portionen Obst und Gemüse am Tag empfehlenssind wert!

Möglichst frisch. Am besten Sie bauen diein iede Ihrer Hauptmahlzeiten ein genießen und Sie auch als Snack zwischendurch. Obst und Gemüse liefern viele Nährstoffe bei gleichzeitig wenig Kalorien.





5. Zucker und Salz in Maßen!



Genießen Sie Lebensmittel beziehungsweise Getränke, die mit Zuckerarten wie zum Beispiel Glukosesirup oder Fruktose hergestellt wurden. gelegentlich. nur Würzen Sie mit Kräutern und Gewürzen, um Salz zu sparen.



3. Tgl. Milch(-prod.); 2x/W. Fisch und Fleisch!

Hier reichen Mengen von etwa 300 bis 600 g Fleischprodukte pro Woche vollkommen aus!

All diese Lebensmittel sind reich an Nährstoffen wie zum Beispiel Kalzium Milch, Joghurt und Käse oder Omega-3-Fettsäuren in Meeresfisch. Fleisch ist reich an Eisen.





6. Reichlich Flüssigkeit!





Trinken Sie jeden Tag mindestens 1,5 Liter Flüssigkeit!

Bevorzugen Sie dabei Wasser und andere kalorienarme Getränke. Zuckerreiche Limonaden, Fruchtsäfte oder stark gesüßte Tees sind als Durstlöscher nicht geeignet! Gegen maximal 3-4 Tassen Kaffee nichts einzuwenden.

Textquelle: Fonds Gesundes Österreich (2012): Ernährung—Bewusst lebt besser.

Impressum:

Ressourcen Management Agentur (RMA), Wien, www.rma.at Hans Daxbeck, office@rma.at, Tel: +43 1 913 22 52.0

UMBESA-Homepage: umbesa.rma.at

kofinanziert durch:

Amt der Oö. Landesregierung. www.land-oberoesterreich.gv.at ÖkoKauf (MA 22), www.wien.gv.at BMLVS, www.bmlvs.gv.at/ Lebensministerium. www.lebensministerium.at/

Projektpartner:

FH Wien der WKW. www.fh-wien.ac.at Südböhmische Universität Budweis, Fachschule Jihlava, www.ssos-ji.cz